ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
[illegible]
FUR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR. | DONNERSTAG 20 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
[illegible]
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT SONNTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF“.

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 13. WIEN, DONNERSTAG DEN 24. MARZ 1898. XIX. JAHRGANG.

Pranumerations-Einladung

[illegible]

„Allgemeine Sport-Zeitung“.

Neunzehnter Jahrgang. 1898.

Mit 1. April beginnt das zweite Quartal des XIX. Jahrganges, und bitten wir jene unserer P. T. Leser, deren Abonnement hiermit abgelaufen, um baldgefallige Erneuerung desselben, damit in der ferneren Zusendung des Blattes keinerlei Unterbrechung eintritt.

Pranumerations-Preise bei directer Francozusendung:

Fur Oesterreich-Ungarn: Ganzjahrig 20 fl (halbjährig 10 fl., vierteljahrig 5 fl.).
Für das Deutsche Reich: Ganzjahrig 36 Mark (halbjahrig 18 Mark, vierteljahrig 9 Mark)
Für Russland, Holland, Danemark, Schweden und Norwegen: Ganzjahrig 24 fl. (halbjahrig 12 fl. ö. W.).
Für Frankreich, Spanien, Belgien, Schweiz, Italien, Türkei, Griechenland, Serbien und Rumanien: Ganzjahrig 48 Frcs. (halbjahrig 24 Frcs.).
Für England, Amerika und alle anderen überseeischen Lander. Ganzjahrig 1 Pfd. St 16 Sh. (halbjahrig 18 Sh.).

Abonnement für Turfkreise:

1. **Volles Turf-Abonnement,** d. i. für die Zeitung, inclusive Turfbuch und sammtlicher Monatskalender . . . . 34 fl. ö. W.
2. **Einfaches Turf-Abonnement,** d. i für die Zeitung, inclusive Turfbuch . . . . 28 „ „ „
3. **Kalender-Abonnement,** d. i. für die sammtlichen Kalender, namlich Turfbuch und Monatskalender . . . . 14 „ „ „

[illegible]

„Allgemeinen Sport-Zeitung“
Wien, I., „St. Annahof“

PROGRAMM.

Trabfahren zu Wien 1898.

Erster Tag. Freitag den 25. Marz. 2 Uhr.

I. SAISON-ERÖFFNUNGS-R. 2000 K. 2800 M.

Dr. Day	2800 M.	Galatea	2820 M.
Martica	2800 „	William M Evarts	2840 „
Faustissima	2800 „	Golden Belle	2840 „
Lady Mary	2800 „	Nellie M.	2840 „
Medium Maid	2800 „	Twinkle	2840 „
[illegible]	2800 „	Katar McGregor	2840 „
Tocsin Chimes	2800 „	Emma Kate	2860 „
Carroll R	2820 „	Quarter Cousin	2860 „

II. ANDAL-PR 2400 K. 2800 M.

Priatny II.	[illegible]	Nineteen	2840 M.
Barischofsky	[illegible]	Manchester	2840 „
Dongo C	2820 „	Princesse Nefta	2880 „

III. BEGRÜSSUNGSR. 2400 K. 2800 M.

Viola Belle	2800 M.	Quarter Cousin	2820 M.
Golden Belle	2800 „	Lord Caffrey	2840 „
Charming Chimes	2800 „	Antelater	2840 „
Nellie M.	2800 „	Captolia Fisk	2840 „
Katar McGregor	2800 „	Lee Simmons	2840 „
Emma Kate	2820 „	Bellwood	2860 „
Nutshell	2820 „	Boabdil	2860 „

IV. EINSP. HERRENF. 2000 K. 2800 M.

Isabel Abbott	2800 M.	[illegible]	2840 M.
Brik	2800 „	Juror	2840 „
Lady Mary	2800 „	Lola Montes	2900 „
Modette	2800 „	Neva Seeley	2900 „
Highland Girl	2800 „	Cora Carlton	2900 „
Flora Fisk	2800 „		

V. PR. D. DREIJ. 2400 K. 2600 M.

Lady Gardina	2600 M.	Miss O'Shanter	2600 M.
Darling	2600 „	Pola	2600 „
Troubeline	2600 „	Donaudorf	2600 „

VI. MARZ-R. 3200 K. 2600 M.

[illegible]	2600 M	Bellwood	2600 M
Azmon	2600 „	Que Allen	2600 „
Bravado	2600 „		

VII. VERSUCHSR. 2000 K. 2200 M.

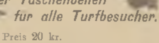
Fare-well	2200 M.	Paul H.	2200 M
Darling	2200 „	Pompas A	2200 „
Szeles P.	2200 „	Fescher Kafer	2200 „
[illegible]	2200 „	[illegible]	2200 „
Alex	2200 „	Joung Trouble	2200 „
Kampl	2200 „	First	2200 „
Turfcarolin	2200 „	Fantasie	2200 „
Peregrinus	2200 „	Go-ahead	2200 „
Blasel	2200 „	Hatalmas	2200 „

VIII. WIEDERSEHEN-R. 2000 K. 2600 M.

Hans K	2600 M.	[illegible]	2640 M.
Hilda P.	2600 „	Intendant	2660 „
Eszmény	2600 „	Almenrausch	2660 „
Siess C.	2600 „	Prinz II.	2680 „
Lev	2600 „	[illegible]	2680 „
Rhoda	2600 „	Van-nina	2680 „
Triumph	2620 „	Pepi	2680 „
Goldonkel	2620 „	Konstantin	2720 „
Nemesis	2620 „		

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:
Das Lincolnshire Handicap. — Zur Liverpooler Steeple-chase. — Fonograf. — Rennen. — Traben. — Inserate.





ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 24. MARZ 1898.

DAS LINCOLNSHIRE HANDICAP.

Das erste classische Ausgleichsrennen dieses Jahres ist gelaufen, das Lincolnshire Handicap 1898 gehört nunmehr auch der Vergangenheit an. Wir erhielten über den Ausgang dieses ebenso werthvollen als interessanten Rennens nachfolgende Specialdepesche:

The Lincolnshire Hcp. 2000 sovs. 1600 M.
W. M. Clarke's 5j. F.-H. *Prince Barcaldine* v. Barcaldine—St. Olave, 7 St. 5 Pf. (Robinson) N. Robinson 1
Lord Howe's 5j. F.-H. *High Treasurer* v. Salisbury—Lowland Maid, 7 St. 3 Pf. . . T. Loates 2
Capt. Greer's 5j. br. H. *Ravensdale* v. Kendal—Summersdale, 6 St. 11 Pf. . . . . H. Jones 3
J. Read's 4j. br. H. *Shot* v. Ben Battle—Black Witch, 7 St. . . . . Clayton 4

Vierzehn liefen. — Wett.: 4 *Prince Barcaldine*. *Ravensdale* führte nach sehr gutem Start in scharfem Tempo vor *Tyrannic*, *General Peace* und *Shot* bis zur Distanz. Hier waren *Tyrannic* und *General Peace* geschlagen und fielen zurück, indess *High Treasurer* das Commando vor *Ravensdale* und *Shot* ergriff. Vor den Tribünen brach dann *Prince Barcaldine* hervor, passirte leicht *Shot* und *Ravensdale* und erreichte gerade vor dem Ziele *High Treasurer*, den er mit einer Halslange schlug. Eine halbe Lange zurück endete *Ravensdale* als Dritter vor *Shot*.

So hat denn Trainer Robinson zum dritten Male in unmittelbarer Aufeinanderfolge das Lincolnshire Handicap gewonnen. In den beiden vorhergegangenen Jahren führte er *Clorane* und *Winkfield's Pride*, heuer *Prince Barcaldine* als Sieger zurück. In diesem Trio ist der diesjährige Gewinner das weitaus schlechteste Pferd, seine vorgestrige Leistung ist unbedeutend, denn erstens gehören jene Gegner, denen er Gewicht geben musste, einer ziemlich massigen Classe an, und auch jene Pferde, von denen er Gewicht erhielt, ragen lange nicht an *Clorane* oder *Winkfield's Pride* heran. *Prince Barcaldine* war seit Eröffnung des Wettmarktes für das Lincolnshire Handicap ein stark gewettetes Pferd, er stand die langste Zeit hindurch an der Spitze der jeweiligen Wettlisten, und selbst die Niederlage, welche er in einem Trial erlitten hat, konnte seine diesfallige Position nicht stark erschüttern. Das grosse Publicum wurde zwar durch dieses anscheinende Versagen ein wenig erschüttert in seinem Vertrauen zu *Prince Barcaldine*, Trainer Robinson und sein nachster Anhang mussten aber wohl wissen, wie viel diese Niederlage werth war, denn auch nachher wurden auf *Prince Barcaldine* grosse Summen angelegt, und zum Start ging er gar zu den kurzen Odds von 4 : 1.

High Treasurer konnte als Zweiter enden. Dies zeigt klar, dass die Gesammtclasse der Theilnehmer am vorgestrigen Lincolnshire Handicap eine massige war. *High Treasurer*, dem allerdings die Steuerung von Tom Loates zu Gute kam, war nie ein gutes Pferd gewesen, und er wird es wohl auch kaum heuer geworden sein. Er mochte vielleicht seinen Gegnern in Bezug auf Rennverfassung ein wenig uberlegen sein, aber besonders stark konnte ihm dieser ubrigens nur angenommene, aber nicht feststehende Umstand auch nicht nützen, nachdem ja die weitaus grössere Zahl der anderen Preisbewerber auch sehr gute und fleissige Arbeit verrichtet hatten.

Ravensdale, auf den in den letzten Tagen sehr viel Geld kam, da er sich in einem Trial besonders ausgezeichnet hatte, wurde trotz heftigster Gegenwehr auf den dritten Platz verwiesen. Sein Sieg in dem Probegalopp scheint also weniger Bedeutung gehabt zu haben als die Niederlage von *Prince Barcaldine* in dem seinigen. Man sieht daraus wieder, dass man solchen Trials nur geringen Werth beilegen kann, sofern man eben nicht die Gewichte kennt, welche die daran betheiligten Pferde getragen haben. Das erfahrt das grosse Publicum aber nie, das erfahren nur die, welche es wissen müssen, und nicht auch die, welche es wissen möchten.

Immerhin ist das Lincolnshire Handicap, wenngleich es nur ein verhaltnissmassig kleines Feld zum Pfosten lockte, auch diesmal ein interessantes Rennen gewesen, in dem schliesslich drei Funfjahrige das Ende unter sich ausmachten. Zu wünschen ware aber doch, dass in den kommenden Jahren dieses bedeutendste Rennen auf der Ebene von Carholme wieder mehr und auch bessere Pferde beim Start versammeln möge, als dies heuer der Fall gewesen ist.

ZUR LIVERPOOLER STEEPLE-CHASE.

Der Hindernisssport wird in England dem Flachrennsport tief untergeordnet, er gilt als illegitim, er kommt nur in der »todten Saison«, in jener Zeit zu Ehren, in welcher keine Flachrennen gelaufen werden. Trotzdem aber hat ein englisches Hindernissrennen einen Weltruf erlangt, es steht in seinem Ansehen weit höher als alle anderen Hindernissrennen der ganzen Welt, höher als die bedeutendste Steeple-chase oder das grosste Hürdenrennen in Frankreich, wo doch der Sport zwischen Flaggen zu so machtiger Entwicklung gelangt ist. Dieses englische Rennen ist die Grosse Liverpooler Steeple-chase, welche neben dem Lincolnshire Handicap das beste Object für den Frühjahrs-Wettmarkt abgibt. Sie ist in England ungeheuer popular und nimmt unter den grossen Rennen des Jahres einen allerersten Rang ein. Das Ziel jedes Besitzers von Steeplern ist, einen Gewinner der »Grand National« im Stalle zu haben, ein Ziel, das freilich nur Wenige erreichen. Das Rennen führt über einen an schwierigen Hindernissen überreichen Cours und eine überaus lange Strecke, was natürlich den Erfolg bedeutend erschwert. Trotzdem aber ist die Liverpooler stets eines der bestbesetzten Rennen, sie lockt Jahr um Jahr sehr grosse Felder zum Pfosten. Besonders gut dürfte sie heuer bestritten werden, ja, es ist nicht unmöglich, dass der Record von 1850 erreicht wird; damals liefen nicht weniger als 32 Pferde. Heuer sollen nachfolgende Steepler gesattelt werden:

*A. G. Bulteel's a. br. W. *Manifesto* v. Man o'War—Vae Victis, 12 St. 7 Pf. Mr. C. Grenfell
W. H. Walker's a. br. W. *The Soarer* v. Skylark—Idalia, 11 St. 5 Pf. . . A. Nightingall
R. Ward's a. br. W. *Cathal* v. The Cassock od. Hominy—Daffodil, 11 St. 5 Pf. . . . . Bes.
B. Bletsoe's a. br. H. *Grudon* v. Old Buck—Avis (Hblt.), 11 St. 5 Pf. . . Bes.
F. W. Greswolde Williams' a. br. W. *Horizon* v. Ocean Wave—Hesperia, 11 St. 4 Pf. . . . . Maj. Coventry
Maj. J. A. Orr-Ewing's a br. W. *Ford of Fyne* v. Studley a. e. St. v Memory, 11 St. . . . . Mr. Withington
J. S. Forbes' a br. W. *Prince Albert* v. Althotas—Bessie (Hblt.), 11 St. . Mr. G. S Davies
F. D. Leyland's a. F.-W. *Gauntlet* v. Gallinule—Lady Louisa, 10 St. 13 Pf. W Taylor
*C. G. M. Adam's 6j. br W *Drogheda* v. Cherry Ripe—Eglentine, 10 St. 12 Pf. . . . . Dowdall
Lincoln's a. br. W. *Nepcote* v. Oedipus—Georgie, 10 St. 9 Pf. . . . . . . Dollery
H. de Montmorency's a. br. W. *Swanshot* v. Buckshot—Valerie, 10 St. 7 Pf. . Bes.
G. Hamilton's a. br. H. *Dead Level* v. Isobar—Paragon, 10 St. 7 Pf. . . ?
Capt. A. E. Whitaker's a. schw. W *Barcalwhey* v. Barcaldine—Junket, 10 St. 6 Pf. . . . . R. Chaloner
A. Coat's a. br. W. *Athelfrith* v Atheling—Wynberg's Mutt., 10 St. 4 Pf A. Banner
*W. C. Keeping's a. br. St. *Biscuit* v. Burnaby—Reversion, 10 St. 4 Pf. . . E. Mathews
*R. C. Dawson's a. br. St. *Sweet Lavender* v. Play Actor—Sweet Meadow, 10 St. 4 Pf. . . . . ?
C. D. Rose's a. schw. W. *Greenhill* v. Greenfield—Burgage, 10 St. 3 Pf. . ?
R. W. Brown's a. br H. *Timon* v. Timothy—Mabel Emma, 10 St. . . . . G. Williamson
S. H. Gollan's a. F.-W *Norton* v. Ascot—Romp, 10 St. . . . . H. Escott
F. R. Hunt's a. br. H. *Kingsworthy* v. Edward the Confessor—Warren Belle, 10 St. . . . .
H B. Singleton's 6j. br. W. *Sheriff Hutton* v. Petrarch—Starch, 10 St. J. Morell
Sadlier Jackson's, 6j. br. St *Cruiskeen II.* v. Bacchus—The Sap, 10 St. . . . . ?
W. C. Keeping's schw. St. *Bugle* v Ben Battle—Black Witch, 9 St. 13 Pf. . . R. Woodland
G. R. Powell's a. br. W. *Filbert* v. Regent a. e. Spider-St., 9 St 12 Pf. . Mr. C. Beatty
C. A. Brown's a. F.-H. *Barsac* v. Barcaldine—Stillwater, 9 St. 12 Pf. . . Mr E. H. Lord
R. Walker's 6j. br. W. *Horseplay* v. Horsemint—Enigma, 9 St. 12 Pf. ?
*A. Bell's a. F.-W. *Little Joe* v. Blue Grass—Old Fashion, 9 St. 11 Pf. . . J. Walsh
A. Stedall's 6j. F.-H. *Hobnob* v. Chittabob—Ripa, 9 St. 11 Pf . . H. Box
R. Wright's a. br. St. *Electric Spark* (Abst. unbek.), 9 St. 11 Pf. . . . . A. Waddington
*E. Delaney's a. F.-W. *Gobo* v. Brown Prince—Serpolette, 9 St. 10 Pf . . . T. Kavanagh
*A. Cairne's 5j. br. St. *Queen Bee* v. Royal Meath—Julia Beans, 9 St. 7 Pf. J. O'Brien
Lord Shrewsbury's 6j. br. W. *Misanthropist* v. Ascetic—Miss Fanny, 9 St. 7 Pf. . . . . ?
W. Ward's a. b. St. *Hall In* v. Baliol—Angela, 9 St. 7 Pf. . . . . L. Bland

* Zweifelhafte Starters.

Manifesto, der Gewinner von 1897, hat trotz seines Höchstgewichtes von 12 St. 7 Pf. die ganze Zeit über so viele Freunde gefunden, dass er immer an der Spitze der Wettnotirungen stand und wohl auch als einer der Favorits zum Pfosten gehen wird. Das grosse Vertrauen zu dem erst vor kurzer Zeit in den Besitz des Mr. A. G. Bulteel übergegangenen Wallach erscheint nicht ganz begründet. *Manifesto* ist ein zuverlassiger Springer, der über viel Stehvermögen und auch über eine gewisse Dosis Schnelligkeit verfügt. Er kann auch Gewicht tragen, dass er aber 12 St. 7 Pf. zum Siege schleppen werde, ist nicht recht zu glauben. Ein *Cloister*, der nicht mit Unrecht den Titel Steeplerkönig führte, konnte unter 12 St. 7 Pf. siegen, zwischen *Cloister* und *Manifesto* liegt aber eine ganze Classe, und deshalb schon ist nicht zu glauben, dass *Manifesto* die That *Cloister's* wiederholen werde. Man braucht nur das Resultat der vorjahrigen Grossen Liverpooler Steeple-chase anzusehen, um zur Erkenntniss zu gelangen, dass *Manifesto* keineswegs ein so leichtes Spiel hat, als seine Anhanger glauben. Ihm zunachst endeten *Filbert*, *Ford of Fyne* und *Prince Albert*. Der Erstgenannte ist um dreizehn, *Ford of Fyne* um elf und *Prince Albert* um zwölf Pfund gegen das Vorjahr im Vortheile. Sollten diese Differenzen nicht genügen, um den Spiess diesmal umzukehren? Aber weniger von diesen Pferden droht *Manifesto* Gefahr als von anderen Steeplern, die vor zwölf Monaten entweder stürzten oder durch andere Umstande verhindert waren, ihr volles Können zu zeigen, oder endlich heuer weit besser sind, als sie 1897 gewesen.

Da sind vor Allem *Cathal* und *Timon*. *Cathal*, welcher im vergangenen Jahre sieben Pfund an *Manifesto* geben musste, erhalt diesmal von diesem Wallach sechzehn Pfund. Im Vorjahre stürzte er bei der letzten Hürde, ohne diesen Unfall hatte er vielleicht *Manifesto* geschlagen, sicher aber ware er Zweiter geworden. Heuer muss er nun vor *Manifesto* eintreffen, wenn er glatt über die Bahn kommt. Er wurde zwar in der Grand Military Handicap-Steeple-chase in Sandown Park von *Melton Constable* geschlagen, doch besagt diese Niederlage nicht allzu viel, da das Rennen nur über 4000 Meter führte. Ist aber *Cathal* dem *Manifesto* vorzuziehen, dann verdient *Gauntlet* noch mehr den Vorzug vor dem vorjahrigen Sieger. Wahrend namlich *Cathal* dem *Melton Constable* keine 35 Pfund zu cediren vermochte, gab *Gauntlet* an *Melton Constable* in der South Western Handicap-Steeple-chase in Sandown Park 31 Pfund und schlug ihn um ungezahlte Langen. Dabei ist *Gauntlet* ein sehr sicherer Springer und sehr zaher Wallach, dem die Bahn in Aintree nicht zu schwer und der Weg nicht zu weit sein wird.

Ein ernster Bewerber ist *Timon*, welcher vor zwölf Monaten erst bei der vorletzten Hürde zu Fall kam. Er wird heuer, der starken Hand Williamson's anvertraut, wahrscheinlich noch besser laufen. *Manifesto* wird ihm kaum 35 Pfund geben können. Zahlreiche Freunde hat auch *The Soarer*, welcher vor zwei Jahren als Sieger aus dem Kampfe um den reichen Preis hervorgegangen ist, doch spricht gegen ihn die Niederlage, welche er in der Palace Steeple-chase in Hurst Park durch *Ruric* erlitten hat. Von den anderen Steeplern haben sich viele in der letzten Zeit öffentlich versucht. Können diese Versuche als Fingerzeige gelten, dann darf man *Prince Albert*, *Swanshot*, *Gobo*, *Sweet Lavender* und wohl auch *Cruiskeen II* als solche

Pferde ausscheiden, welche wenig oder gar keine Siegesaussichten besitzen. Gute Leistungen brachten *Nepcote*, der Sieger der Surrey Steeple-chase in Gatwick, und *Hobnob*, der Gewinner der Liverpool Trial Steeple-chase in Sandown Park. Ueber *Swanshot* gemessen, der in beiden Rennen lief und stets den Richter passirte, sollte *Nepcote* besser als *Hobnob* sein. *Norton* hat zwar heuer schon mehrere Rennen gewonnen, doch wird ihm allgemein das nöthige Stehvermögen abgesprochen. Man darf also von dem sonst so nützlichen Australier wohl absehen.

Bei einem so grossen Felde, als das englische Steeplerderby heuer beim Pfosten vereinigt, und bei dem Umstande, als ja die Theilnehmer zahlreichen Zwischenfällen ausgesetzt sind, ist der Sieg eines Aussenseiters wahrscheinlicher als bei irgend einem Flachrennen. Nach Form aber darf man den Ausgang zwischen

Gauntlet* und *Cathal

legen und in *Timon*, *Nepcote* und *Hobnob* ihre ernstesten Gegner erblicken.

FONOGRAF.

MORGEN: Grosse Liverpooler Steeple-chase.

VOM »TURFBUCH 1898« von Victor Silberer ist der II. Band erschienen.

RORY O'MORE wurde aus der Grossen Liverpooler Steeple-chase gestrichen.

ÜBERMORGEN wird der Ruderwettkampf Oxford-Cambridge zur Entscheidung gebracht.

ZWISCHEN WETTE NICHT und *Gomba* wird in den Kreisen der Totiser Professionals der Ausgang des Przedswit-Handicaps gelegt.

AUS DEM STALLE des Trainers Metcalf soll weder *Consort* noch *Szeszély II.* für das Freie Handicap gesattelt werden. Der Stalljockey Wilton wird auf *Forgószél* sitzen.

IN LIVERPOOL wird heute das Frühjahrs-Meeting eröffnet. Die Hauptnummern sind heute die Union Jack Stakes, morgen die Grosse Liverpooler Steeple-chase und am Samstag der Liverpool Spring Cup.

MR. BROOK wird heuer zumeist nur in Flachrennen reiten, blos für den Stall des Grafen Moriz Esterházy wird er auch an Hindernissrennen theilnehmen. Er wird demnach auch nicht in der Grossen Alager Steeple-chase auf *Ossi* im Sattel sein.

MOLOCH und *Railleur*, der Zweite und der Dritte aus dem Handicap Optional, liefen am Freitag in Maisons-Laffitte im Prix Gulliver und endeten wieder — aber in umgekehrter Reihenfolge — auf den beiden Plätzen nächst dem Sieger *Le Sabreur*.

QUARREL, der Zweite im Lincolnshire Handicap 1896 hinter *Clorane* und Gewinner des Royal Hunt Cup, ist eingegangen. Der von Discord—Free and Easy gezogene Hengst war zuletzt als Vollblutbeschäler in Lord Rosebery's Gestüt in Dalmeny aufgestellt.

JASMIN wird im Preis vom Rákos in Alag nicht vom Grafen A. Pejacsevich, sondern von F. Slion gesteuert werden. Auf *Vajjon*, der ziemlich gute Aussichten zugesprochen werden, wird der neue Jockey des Johnson-schen Stalles, Buckenham, im Sattel sein.

SANSSOUCI wird bestimmt nicht am Przedswit-Handicap theilnehmen. Der Hengst leidet an einem Hufgeschwür, das eine längere Schonung bedingt. Dagegen wird seine Stallgenossin *Sapristi II.* sicher für das Przedswit-Handicap gesattelt werden, sofern eben nicht ein unvorhergesehener Zwischenfall eintritt.

KLEINE FELDER gab es am Sonntag, dem Eröffnungstage des Frühjahrs-Meetings in Paris. Im Prix des Sablons hatte es *Quilda* nur mit *Indian Chief* und *Van Diemen*, im Prix de Fontainebleau *Volnay* nur mit *Gourgouran* und *Chevilly* zu thun, während im Prix Dollar *Bigoudis* sechs Gegner schlug.

RUAB'N wird in der Grossen Alager Steeple-chase kaum zu schlagen sein. Die Stute, welche geradezu brillant aussieht, verrichtet schon seit längerer Zeit sehr nützliche Arbeit. Am Freitag ging *Ruab'n* unter Wheeler in Gesellschaft von *Mussi* (May) und *Diogenes* in gutem Tempo über die Distanz des Rennens und sprang dabei tadellos.

DIE TRIAL-STAKES, das erste Rennen der diesjährigen englischen Flachrennsaison, wurden von des Herzogs von Devonshire dreijährigem *Neish* gewonnen. Die Tathwell Stakes, das erste Zweijährigen-Rennen, fielen an Mr. W. Chatterton's *Lovetin*, und in den Batthyany Stakes endlich siegte Mr Leopold de Rothschild's *Gay Lothar*.

IN HOPPEGARTEN wurde die australische Startmaschine am Montag einer neuerlichen Probe unterzogen, welche weit besser ausfiel, als der erste Versuch. Seitens des Union-Clubs wurde dem Vertreter der Firma, welche sich mit der Herstellung der Maschine befasst, der Auftrag gegeben, einen Kostenvoranschlag zu überreichen. Es ist somit nicht unwahrscheinlich, dass die australische Startmaschine in Hoppegarten aufgestellt werden wird.

IN NIZZA unterlag am Freitag im Grand Prix du Printemps von 20.000 Frcs. der heisse Favorit *Fréchède* nach Kampf gegen *Monopole II.*, dessen Stallgenosse *Serpent* als Dritter vor fünf Anderen endete. Gegen den Sieger war wegen Anreitens ein Protest eingebracht worden, doch wurde demselben keine Folge gegeben. Erwähnenswerth ist, dass Graf F. de David-Beauregard, der Besitzer von *Monopole II.*, gleich drei Pferde im Rennen hatte.

COLLIER, der derzeit beste oder doch erfolgreichste französische Hindernissjockey, wurde am Donnerstag von einem bedauerlichen Unfall ereilt. Er kam im Prix Fin-Picard mit *Eclair II* zu Fall und erlitt nebst einer schweren Erschütterung auch sehr schmerzhafte Verletzungen im Gesichte. Collier wurde bewusstlos vom Platze getragen; sein Zustand erschien anfangs sehr bedenklich, doch befindet sich Collier bereits auf dem Wege der Besserung.

MANIFESTO wurde am Mittwoch bei der Morgenarbeit von einem Unfalle betroffen, und zwar erlitt er eine Verletzung an einem Vorderbeine. Da dieselbe aber nur unbedeutender Natur ist, wird *Manifesto* doch aller Wahrscheinlichkeit nach in der Grossen Liverpooler Steeple-chase laufen. Auf jeden Fall aber dürfte die, wenn auch nur geringfügige Verletzung und die dadurch bedingte Arbeitsunterbrechung die Aussichten *Manifesto's* bedeutend herabmindern.

VOM »TURFBUCH 1898« von Victor Silberer ist soeben der II. Band erschienen. Derselbe enthält die bereits abgegebenen Nennungen für alle classischen Rennen des Inlandes für 1898 und 1899, sowie die Meldungen für die fünf hervorragendsten Rennen Deutschlands in diesem und im kommenden Jahre, weiters die diesjährigen Ausschreibungen für Wien, Kottingbrunn, Budapest, Sarajevo, Tatra-Lomnicz, Totis, Alag, Pressburg, Oedenburg, Siófok und Debreczin und endlich ein Verzeichniss der Rennfarben sowie das Wettreglement des Jockey-Clubs für Oesterreich, die Totalisateur-Reglements für Oesterreich und für Ungarn und das Reglement für den Salon. Für jeden activen Rennmann und auch für andere Interessenten des Rennsports ist dieser II. Band des »Turfbuches 1898« ein unentbehrlicher Behelf. Er wird nicht allein, sondern nur zusammen mit dem Band I abgegeben. Beide Bände kosten **8 fl. ö. W.**

RENNEN.

RESULTATE.

Maisons-Laffitte 1898.

Mittwoch den 16. März.

HANDICAP OPTIONAL. 15.000 Frcs. 3j. 1600 M.

E. de La Charme's F.-H. *Vaillant II.* v. Le Chesnay—Valentine, $51^1/_2$ Kg. (T. Cunnington) . . . E. Jones 1
H. Say's F.-H. *Moloch*, [illegible] Kg. . . . Weatherdon 2
J. Wysocki's F.-H. *Railleur*, $55^1/_2$ Kg. . Chesterman 3
J. Arnaud's F.-H. *Eldorado II.*, 60 Kg. . . . A. Childs 0
C. Blanc's F.-H. *Hardi*, 57 Kg. . . . . Dodd 0
Gf. Castellane's br. H. *Castillan*, $55^1/_2$ Kg. . J. Monk 0
A. Menier's br. St. *Miss Rose*, 55 Kg. . . . T. Lane 0
Bar. Schickler's Sch.-St. *Coronadora*, $53^1/_2$ Kg. Hyams 0
A. Abeille's F.-H. *Douro*, $53^1/_2$ Kg. . . E. Watkins 0
H. Adler's F.-St. *Lisy*, $47^1/_2$ Kg. . . . . F. Gooch 0

Tot.: 59 : 10. Platz: 24 : 10, 36 : 10 und 61 : 10. Wett.: 2 *Douro*, 5 *Miss Rose* und *Vaillant II.*, 6 *Moloch*, *Hardi* und *Coronadora*, 10 die Anderen. Nach Kampf mit drei Viertellängen gewonnen; drei Längen zurück der Dritte. Werth: 15.000, 1400, 700 Frcs.

Nizza 1898.

Freitag den 18. März.

GR. PR. DU PRINTEMPS. 20.000 Frcs. 2200 M.

Gf. F. de David-Beauregard's 4j. F.-H. *Monopole II.* v. Bruce—Metropole, 60 Kg. . . . . Curry 1
Vic. d'Espous de Paul's 4j. F.-H. *Fréchède*, 64 Kg. Madge 2
Gf. F. de David-Beauregard's 3j. dbr. H. *Serpent*, 52 Kg. Pantall 3
Dess. 3j. dbr. H. *Madrigal*, 52 Kg. . . . . Grundy 0
Vic. d'Espous de Paul's 3j. br. H. *Lombreuil*, 48 Kg. Rivière 0
C. Blanc's 4j. F.-H. *Mylord*, 58 Kg. . . . . Blake 0
P. Massot's 3j. F.-H. *Filou*, 50 Kg. . . . . . Jordan 0

Tot.: $31^1/_2$: 10. Platz: 40 : 10 und $20^1/_2$: 10. Wett.: 5 : 4 *Fréchède*, 4 *Mylord* und *Madrigal*, 5 *Monopole II.*, 10 die Anderen. Nach Kampf mit einer Länge gewonnen; anderthalb Längen zurück der Dritte. Ein gegen den Sieger wegen Anreitens eingebrachter Protest wurde zurückgewiesen. Werth: 18.900, 2500, 500 Frcs.

TRABEN.

NENNUNGEN.

Wien, Eröffnungs-Meeting 1898.

Zweiter Tag. Sonntag den 27. März.

I. REVOLVER-R. 2400 K. 2600 M. 9 U.

Josef Purstinger's 6j. salzb. Sch.-H. *Konstantin*.
Weidinger & Wöss' 4j. n.-ö. F.-St. *Princesse Nefta* und 7j. küstl. F.-St. *Nineteen*.
Bar. Leopold Sternbach's 4j. n.-ö. br. St. *Tansy*.
Anton Neunteufel's 8j. küstl. R.-H. *Priatny II.*
Carl Kreipl's 5j. n.-ö. lbr. H. *Manchester*.
Leopold Schoisengeier's 6j. n.-ö. R.-H. *Barischofsky*.
August Lutter's 7j. ung. br. St. *Dongo C.*
Leopold Hauser's 4j. n.-ö. R.-H. *Girardi*.

II. SONNTAGS-PR. 2400 K. 3200 M. 19 U.

Lorenz Hauser's 6j. amer. R.-St. *Emma Kate*.
Julius Morgenstern & S. Ruzicka's 6j. amer. R.-St. *Viola Belle* und 7j. amer. F.-St. *Golden Belle*.
Gest. Koritschan's 6j. amer. F.-St. *Lola Montes*.
Charles Woess' 9j. amer. br. St. *Nutshell*.
Lt. Josef Klaus' a. amer. br. H. *William M. Evarts* und 9j. amer. br. St. *Maud Wright*.
Mr. Douglas' 6j. amer. br. H. *Quarter Cousin*.
Mr. Goldwell's a. amer. schwbr. H. *Lord Caffrey*.
Gest. Miklósfalva's 8j. amer. br. St. *Maggie Darrah*.
Carl Kreipl's 7j. amer. lbr. St. *Antelater*.
William Cruit's 7j. amer. br. St. *Bellwood*.
Serge de Beauvais' 8j. amer. br. St. *Captolia Fisk*.
W. Schlesinger & Co.'s 9j. amer. F.-St. *Nellie M.*
C. H. Du Bois' 10j. amer. br. H. *Prose*.
Carl Lorenz' 8j. amer. R.-H. *Boabdil*.
Poldy MacPhee's 10j. amer. dbr. H. *Lee Simmons*.
Sigmund Spitz' & Co.'s 10j. amer. br. St. *Katar McGregor*.
Gest. Grünberg's 6j. amer. schwbr. H. *Athanio*.

III. RENNEN F. DREIJ. 2000 K. 2200 M. 11 U.

Mr. Dollars' n.-ö. Rothsch.-H. *Peregrinus*.
Gf. Ladislaus J. Teleki's ung. lbr. H. *Darling* und ung. Falb-St. *Gerle*.
Dr. Anton Ritt. v. Volpi's küstl. dbr. St. *Pola*.
Leopold Wanko's n.-ö. br. St. *Fantasie*.
Josef Schmatzer's n.-ö. Sch.-St. *Lady Gardina*.
August Lutter & Co.'s n.-ö. br. St. *Miss O'Shanter*.
Carl Fischer's ung. schwbr. H. *Hatalmas*.
Gest. Kendlhof's ung. R.-H. *Szeles P.*
Johann Schwarzinger's ung. F.-H. *Pompas A.*
Gest. Kaplanhof's n.-ö. br. H. *Kampl*.

IV. EINSP. HERRENF. 2000 K. 2600 M. 13 U.

Gest. Koritschan's 7j. amer. br. St. *Guard* und 7j. amer. dbr. St. *Ernsie*.
Gest. Grünberg's a. amer. br. St. *Neva Seeley*.
Bruno Richter's a. amer. br. H. *Dr. Day*.
Serge de Beauvais' 4j. amer. br. St. *Lady Mary*.
Gf. Adolf Gyulai's 8j. küstl. F.-St. *Ida*.
Gf. Stefan Gyulai's a. amer. dbr. H. *Juror*.
Carl Lorenz' 7j. amer. br. St. *Edith Rose*.
Eugen Grimmer v. Adelsbach's 7j. amer. lbr. St. *Oratava*.
Gest. Miklósfalva's 9j. amer. br. St. *Cora Carlton*.
Gf. Rudolf Wrbna's 7j. amer. F.-St. *Highland Girl*.
Johann Czeloth's 8j. amer. br. H. *Tocsin Chimes* und 7j. amer. br. St. *Flora Fisk*.

V. HEIMATS-PR. 2000 K. 2600 M. 19 U.

J. D. Neumann's 4j. n.-ö. br. H. *Hans K.*
Franz Krecht's 6j. n.-ö. br. St. *Hilda P.*
Josef Purstinger's 7j. salzb. Sch.-H. *Prins II.*
Weidinger & Wöss' 4j. n.-ö. br. St. *Tummle dich*, 4j. ung. dbr. H. *Esomény* und 5j. ung. F.-H. *Triumph*.
Leopold Wanko's 6j. n.-ö. br. H. *Intendant*.
Serge de Beauvais' 3j. ung. br. St. *Troubeline*.
W. Schlesinger & Co.'s 7j. ung. br. St. *Stess C.*
Leop. Schoisengeier's 4j. ung. R.-H. *Sólyom*.
Leopold Hauser's 5j. steir. lbr. St. *Van-nina* und 6j. n.-ö. Sch.-W. *Goldonkel*.
Gest. Kendlhof's 4j. tirol. R.-H. *Lev* und 5j. ung. Sch.-St. *Pepi*.
Sigmund Spitz & Co.'s 7j. salzb. R.-St. *Lini*.
Mr. Walter's 4j. n.-ö. br. St. *Rhoda*.
Gest. Kaplanhof's 4j. n.-ö. br. St. *Almenrausch* und 5j. n.-ö. F.-St. *Nemesis*.
Joh. Szulofski's 9j. n.-ö. Sch.-St. *Tschepanin*.

VI. GESELLSCHAFTS-PR. 3200 K. 2800 M. 4 U.

Dr. Anton Ritt. v. Volpi's a. amer. schwbr. H. *Bravado*.
William Cruit's 7j. amer. br. St. *Bellwood*.
Serge de Beauvais' 8j. amer. dbr. H. *Azmon*.
Gest. Grünberg's 6j. amer. schwbr. H. *Athanio*.

VII. JUGEND-HCP. 2000 K. 3j. 2200 M. 14 U.

Mr. Dollars' n.-ö. Rothsch.-H. *Peregrinus*.
Gf. Ladislaus J. Teleki's ung. lbr. H. *Darling* und ung. F.-H. *First*.
Weidinger & Wöss' ung. F.-H. *Fescher Käfer*.
Leopold Wanko's n.-ö. br. St. *Fantasie* und n.-ö. br. H. *Go-ahead*.
Mr. Smith's küstl. br. St. *Medea*.
Hermann Dieffenbacher's n.-ö. R.-W. *Alex*.
Leopold Hauser's n.-ö. br. H. *Paul H.*
Carl Fischer's ung. schwbr. H. *Hatalmas*.
Gest. Kendlhof's ung. R.-H. *Szeles P.*
Lena Hafner's n.-ö. R.-H. *Fare-well*.
Mr. Walter's ung. br. St. *Turfcaroline*.
Gest. Kaplanhof's n.-ö. br. H. *Kampl*.

VIII. SPORT-PREIS. 2000 K. 2600 M. 20 U.

Lorenz Hauser's 6j. amer. R.-St. *Emma Kate*.
Lt. Josef Klaus' 7j. amer. R.-H. *Charming Chimes*.
Weidinger & Wöss' 4j. n.-ö. F.-St. *Princesse Nefta*.
Mr. Douglas' 6j. amer. br. H. *Quarter Cousin*.
Julius Morgenstern & S. Ruzicka's 6j. amer. schwbr. H. *Carroll R.* und 7j. amer. F.-St. *Golden Belle*.
Carl Kreipl's 5j. amer. Sch.-St. *Martica*.
William Cruit's 7j. amer. F.-St. *Faustissima*.
Serge de Beauvais' 4j. amer. br. St. *Lady Mary*.
W. Schlesinger & Co.'s 9j. amer. F.-St. *Nellie M.* und 7j. amer. Sch.-St. *Medium Maid*.
C. H. Du Bois' 9j. amer. br. St. *Lady B.*
Mr. Dollars' a. amer. Sch.-St. *Galatea*.
Henry A. Fleischmann's 6j. amer. br. H. *Kessler*.
Carl Lorenz' 9j. amer. F.-St. *Twinkle*.
Leopold Hauser's 9j. amer. F.-St. *Nadjy* und 6j. amer. F.-W. *Tournament*.
Sigm. Spitz & Co.'s 10j. amer. br. St. *Katar McGregor*.
J. Morgenstern & S. Ruzicka's 6j. amer. R.-St. *Viola Belle*.
Johann Czeloth's 8j. amer. br. H. *Tocsin Chimes*.

Dritter Tag. Donnerstag den 31. März.

I. HARMONIE-PR. 2000 K. 2600 M. 16 U.

J. D. Neumann's 4j. n.-ö. br. H. *Hans K.*
Franz Krecht's 6j. n.-ö. br. St. *Hilda P.*
Josef Purstinger's 6j. salzb. Sch.-H. *Konstantin* und 7j. salzb. Sch.-H. *Prins II.*
Weidinger & Wöss' 4j. n.-ö. br. St. *Tummle dich*.
Leopold Wanko's 6j. n.-ö. br. H. *Intendant*.
Serge de Beauvais' 3j. ung. br. St. *Troubeline*.
Leopold Schoisengeier's 4j. n.-ö. Sch.-H. *Czar*.
August Lutter's 7j. ung. br. St. *Dongo C.*
Leopold Hauser's 5j. steier. lbr. St. *Van-nina*.
Gest. Kendlhof's 4j. tirol. R.-H. *Lev*.
Sigm. Spitz' & Co.'s 7j. salzb. R.-St. *Lini*.
Mr. Walter's 4j. n.-ö. br. St. *Rhoda*.
Gest. Kaplanhof's 4j. n.-ö. br. St. *Almenrausch* und 5j. n.-ö. F.-St. *Nemesis*.
Johann Szulofski's 9j. n.-ö. Sch.-St. *Tschepanin*.

II. DONNERSTAG-R. 2400 K. 2800 M. 18 U.

Lorenz Hauser's 6j. amer. R.-St. *Emma Kate*.
Julius Morgenstern & S. Ruzicka's 6j. amer. schwbr. H. *Carroll R.* und 6j. amer. dbr. St. *Kitty L.*
Gest. Koritschan's 6j. amer. F.-St. *Lola Montes*.
Charles Woess' 9j. amer. br. St. *Nutshell*.

Lt. Josef Klaus' 7j. amer. R.-H. *Charming Chimes.*
Weidinger & Wöss' 4j. n.-ö. F.-St. *Princesse Nefta.*
Mr. Douglas' 6j. amer. br. H. *Quarter Cousin.*
Mr. Goldwell's a. amer. schwbr. H. *Lord Caffrey.*
Julius Morgenstern & S. Ruzicka's 7j. amer. F.-St. *Golden Belle.*
Gest. Miklósfalva's 8j. amer. br. St. *Maggie Darrah.*
Carl Kreipl's 7j. amer. lbr. St. *Antelater.*
W. Schlesinger & Co.'s 9j. amer. F.-St. *Nellie M.* und 7j. amer. Sch.-St. *Medium Maid.*
C. H. Du Bois' 10j. amer. br. H. *Prose.*
Carl Lorenz' 9j. amer. F.-St. *Twinkle.*
Leopold Hauser's 9j. amer. F.-St. *Nadjy.*
Sigm. Spitz & Co.'s 10j. amer. br. St. *Katar Mc. Gregor.*

III. STUTZER-R. 2400 K. 2600 M. 9 U.

Weidinger & Wöss' 4j. n.-ö. F.-St. *Princesse Nefta* und 7j. kustl. F.-St. *Nineteen.*
Josef Schmatzer's 5j. böhm dbr. H. *Benefis.*
Anton Neunteufel's 8j. kustl. R.-H. *Priatny II.*
Carl Kreipl's 5j. n.-ö lbr. H. *Manchester.*
W. Schlesinger's & Co.'s 7j. ung. br. St. *Siess C.*
Leopold Schoisengeier's 6j. n.-ö. Sch.-H *Barischofsky.*
August Lutter's 7j. ung. br. St. *Dongo C.*
Leopold Hauser's 4j. n.-ö. R.-H. *Girordi.*

IV. EINSPANNIGES HERRENF. Hcp. 2000 K. 2600 M. 15 U.

Gest. Koritschan's 7j. amer. br. St *Guard*, 6j. amer. F.-St. *Lola Montes* und 7j. amer. dbr. St. *Ernsie*
Gest. Grünberg's a. amer. br. St. *Neva Seeley* und 8j. amer. F.-St. *Isabel Abbott.*
Bruno Richter's a. amer. br. H *Dr. Day.*
Gest Miklósfalva's 6j. ital. br. St. *Brik.*
Gf. Adolf Gyulai's 8j kustl F.-St. *Ida.*
Gf. Stefan Gyulai's a. amer. dbr. H. *Juror.*
Carl Lorenz' 7j. amer. br. St. *Edith Rose.*
Furst Carl Trauttmansdorff's 10j. amer. lbr. St *Modette.*
Gest. Miklósfalva's 9j. amer. br. St. *Cora Carlton.*
Gf. Rudolf Wrbna's 7j. amer. F.-St. *Highland Girl.*
Johann Czeloth's 8j. amer. br. H. *Tocsin Chimes* und 7j. amer. br. St. *Flora Fisk.*

V HCP. FÜR DREIJÄHRIGE. 2000 K. 2200 M 16 U.

Mr. Dollar's n.-ö. Rothsch.-H. *Peregrinus.*
Gf. Ladislaus J. Teleki's ung. lbr. H. *Darling* und ung F.-H. *First.*
Weidinger & Wöss' ung. F.-H. *Fescher Käfer.*
Mr. Henriot's ung. Sch.-H. *Jung Trouble.*
Leopold Wanko's n.-ö. br. St. *Fantasie.*
Bar. Leopold Sternbach's n.-ö. br. H. *Go-ahead.*
Josef Schmatzer's n.-ö. Sch.-St. *Lady Gardina.*
August Lutter & Co.'s n.-ö br St. *Miss O'Shanter.*
Leopold Hauser's n.-ö. br. H. *Paul H*
Carl Fischer's ung. schwbr. H. *Hatalmas.*
Gest. Kendlhof's ung. R.-H. *Szeles P.*
Johann Schwarzinger's ung. F.-H. *Pompas A.*
Lena Hafner's n.-ö. R.-H. *Fare-well.*
Mr. Walter's ung. br St. *Turfcaroline.*
Gest. Kaplanhof's n.-ö. br. H. *Kampl.*

VI. FRÜHLINGS-PR. 3000 K. 2800 M. 8 U.

Gest. Koritschan's 7j. amer. br. St. *Guard*
Lt. Josef Klaus' 9j. amer. br. St. *Maud Wright.*
Mr. Goldwell's a. amer. schwbr. H. *Lord Caffrey.*
Dr. Anton Ritt. v. Volpi's a. amer. schwbr. H *Bravado.*
William Cruit's 7j. amer br. St. *Bellwood*
Serge de Beauvais' 8j. amer. dbr. H. *Azmon.*
Carl Lorenz' 8j. amer. R.-H. *Boabdil.*
Gest. Grünberg's 6j. amer. schwbr. H. *Athanio.*

VII. PRINCESSE NEFTA-HCP. 2000 K. 2600 M 19 U.

J. D. Neumann's n.-ö. br. H *Hans K.*
Franz Krecht's 6j. n.-ö. br. St. *Hilda P.*
Josef Pürstinger's 6j. salzb Sch.-H. *Konstantin* und 7j. salzb. Sch.-H. *Prinz II.*
Weidinger & Wöss' 4j. o.-ö. br. H. *Lustenau* und 5j. ung. F.-H. *Triumph.*
Leopold Wanko's 7j. n-ö. R.-St. *Greti.*
Josef Schmatzer's 4j. n.-ö br. St. *Eile dich.*
Anton Neunteufel's 8j. kustl. R.-H. *Priatny II.*
W. Schlesinger & Co.'s 7j. ung. br. St. *Siess C.*
Leopold Schoisengeier's 4j. n-ö. Sch.-H. *Csar* und 4j. ung. R.-H. *Sólyom.*
Leopold Hauser's 6j. n.-ö. Sch.-W. *Goldonkel.*
Gest. Kendlhof's 4j. tirol R.-H. *Lev.*
Sigmund Spitz & Co.'s 7j. salzb. R.-St *Lini.*
Theodor Harberger's 5j. n.-ö. lbr. St. *Spinnerin.*
Gest. Kaplanhof's 4j. o.-ö. br. St. *Almenrausch* und 5j. n.-ö. F.-St. *Nemesis.*
Johann Szulofski's 9j. n.-ö. Sch.-St. *Tschepanin.*

VIII. HANDICAP 2000 K. 2800 M. 16 U.

Lorenz Hauser's 6j. amer. R.-St. *Emma Kate.*
Lt. Josef Klaus' a. amer. br. H. *William M. Evarts* und 7j. amer br. St. *Sitka Chimes.*
Lorenz Hauser's a. russ. R.-H. *Petersburg.*
Julius Morgenstern & S. Ruzicka's 6j. amer. schwbr. H. *Carroll R.* und 6j. amer. R.-St *Viola Belle.*
Carl Kreipl's 5j. amer. Sch.-St. *Martica.*
Wm. Cruit's 7j amer. F.-St. *Faustissima.*
W. Schlesinger & Co.'s 8j. amer br. St. *Josie Chimes* und 7j. amer. Sch.-St. *Sadie N.*
C. H. Du Bois' 9j. amer. br. St. *Lady B.*
Mr. Dollar's a. amer. Sch.-St *Galatea*
Henry A. Fleischmann's 6j. amer. br. H. *Kessler.*
Leopold Hauser's 6j amer F.-W. *Tournament.*
Sigm. Spitz & Co.'s 10j amer. br. St. *Katar Mc. Gregor.*
Johann Czeloth's 8j amer. br. H. *Tocsin Chimes.*

ZUM SAISONBEGINN.

Schneller denn je ist heuer die thatenlose Winterzeit vergangen. Die ungewöhnlich milde Witterung ermöglichte es den Trainers, ihre Schutzbefohlenen alle die verflossenen Wochen hindurch in der Arbeit zu erhalten, und so gab es denn unausgesetzt Nachrichten, die das Interesse der Turffreunde rege erhielten. Allerdings sind diese Nachrichten über grossartige Leistungen im Training stets mit grosser Vorsicht aufzunehmen. Vor Allem ist es eine bekannte Thatsache dass viele Pferde ihre in der Arbeit gezeigten Leistungen im Rennen nicht zu wiederholen vermögen, dann aber ware es auch ganz verfehlt, anzunehmen, dass ein Pferd, das in der Arbeit bei einem Spritzer über eine ganz kurze Strecke ein 1 : 25-Tempo zeigt, auch thatsachlich einen Kilometer in 1 : 25 zurücklegen kann. Sieht man aber die sensationellen Zeiten, die von verschiedenen Trabern im Training gezeigt worden sein sollen, von diesem — wohl einzig richtigen Gesichtspunkte — an, dann konnen dieselben niemals zur Basis der Berechnung der Chancen dienen, sondern hochstens als Beleg dafur, dass das betreffende Pferd sich derzeit in guter Form befindet und zu grossen Leistungen befahigt erscheint.

Dies sei constatirt gegenüber den coursirenden Nachrichten über die fabelhaften Arbeitsleistungen von Pferden wie *Bellwood*, *Princesse Nefta* u. s. w., doch soll damit durchaus nicht gesagt sein, dass die genannten Pferde, die thatsächlich schon jetzt in grosser Form sind, in der kommenden Saison ihre Leistungen vom Vorjahre nicht erheblich uberbieten konnen. Uebrigens wird sich ja bereits morgen schon zeigen, was an all den im Umlaufe befindlichen Gerüchten Wahres ist.

Morgen findet ja bereits die Eröffnung der Wiener Trabrennbahn statt. Wenn das Wetter ein gunstiges ist, so wird gleich der erste Tag dem veranstaltenden Vereine den ersten Erfolg bringen. Die Nennungen sind zwar in einigen Rennen an Zahl gering, halten sich aber im Durchschnitte auf der Höhe des Vorjahres. Wenig Unterschriften haben nur die Rennen der ersten Classe erhalten und das wird bei gar Manchem, der Zuruckhaltung geübt, lebhaftes Bedauern erwecken.

So hatte z. B. gleich das Marz-Rennen, die Hauptconcurrenz des Tages, noch für manches Pferd, das in der Liste fehlt, eine gute Chance geboten. Rechnet man aber auch nur die genannten fünf Pferde, so kann man immerhin auf ein hochinteressantes Rennen hoffen. Schon *Bellwood* ist in der grossen Form, in der sie sich jetzt befindet, eine ebenbürtige Gegnerin für *Azmon* und *Bravado*; zu diesem Trio kommen dann noch die beiden neuen Grossen *Que Allen* 2 : 09¾ und *Athanio* 2 : 10, die nach ihrem heimatlichen Record über die drei Vorgenannten zu stellen sind. Nun ist es aber eine alte Erfahrung, dass in den meisten Fallen neu importirte Pferde nicht gleich ihre beste Form zeigen konnen und deshalb ist auch *Que Allen* und *Athanio* gegenüber Vorsicht am Platze. Das meiste Vertrauen verdienen somit *Azmon* und *Bellwood.*

Auch die anderen Rennen des Tages werden einige Neuerscheinungen zum Start bringen. Diesen aber wird es wesentlich leichter fallen, den ihnen vorausgehenden guten Ruf zu rechtfertigen, da sie ja derzeit noch wesentlich günstiger stehen, als ihrem Record entspricht. So ist es nicht unmoglich, dass sich im Saison-Eröffnungsrennen *Golden Belle* oder *Faustissima* mit einem Siege einführen, wenn diese auch in *Nadjy* und dem erwahlten Vertreter des Stalles de Beauvais, *Quarter Cousin* oder *Lady Mary*, sehr gefahrliche Gegner zu schlagen haben.

In den Inlanderconcurrenzen ist vor Allem mit dem Stalle Weidinger-Wöss zu rechnen; im Andal-Preis ist er mit *Princesse Nefta* und *Nineteen* wohl nicht zu schlagen, und im Wiedersehen-Rennen hat er *Eszmény* und *Tummle dich* zur Verfügung, die dem grossen »Tip« *Siess C.* den Weg zum Siege nicht leicht machen werden. Im Preis der Dreijahrigen konnen *Donaudorf* und *Troubeline*, im Versuchsrennen *Peregrinus* und die beiden amerikanisch gezogenen Dreijahrigen des Stalles Hauser, *Blasel* und *Paul H.*, zeigen, was an den über sie coursirenden Gerüchten wahr ist. Bezüglich der übrigen Rennen verweisen wir auf die nachfolgenden

Tips für morgen:

Saison-Eröffnungsr.: *Golden Belle*—Stall de Beauvais.
Andal-Preis: Stall Woss—*Manchester.*
Begrüssungsrennen: *Bellwood*—Stall de Beauvais.
Herrenfahren: *Modette*—Gestüt Koritschan.
Preis der Dreijährigen: *Donaudorf*—*Troubeline.*
Marz-Rennen: *Azmon*—*Bellwood.*
Versuchsrennen: *Peregrinus*—Stall Hauser.
Wiedersehen-Rennen: *Siess C.*—Stall Wöss.

NOTIZEN.

MORGEN: Trabfahren in Wien, 2 Uhr.

HIGHLAND GIRL, die im Winter importirte siebenjahrige Amerikanerin, ist vom Grafen Rudolf Wrbna erworben worden, der mit der Stute an den Herrenfahren theilnehmen wird. Weiters haben Herr von Mautner die bekannte Stute *Maggie Darrah* und Herr Urban jun., in dem der Trabrennsport einen neuen Förderer gefunden hat, die Stute *Cora Carlton* (2 : 20¼) erworben.

(Nachdruck wird nicht honorirt.)

Eigenthumer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.